

Entfaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft zu leisten. Mit diesen Statuten setzen wir den bewährten Weg der sozialistisch-genossenschaftlichen Entwicklung auf der Grundlage des Leninschen Genossenschaftsplanes konsequent fort.

In den Beschlüssen des IX. Parteitages wird als Grundprinzip der Politik unserer Partei hervorgehoben, daß wir alles für die Menschen, aber vor allem auch mit den Menschen tun. Dazu gehört, daß alle Fragen der gesellschaftlichen Entwicklung gründlich mit den Menschen beraten werden, daß ihre demokratische Mitwirkung garantiert wird. Das muß aber durch die Partei und die Staatsorgane politisch geführt werden und entwickelt sich nicht im Selbstlauf. Vor den Partei- und Staatsorganen in den Bezirken und Kreisen steht jetzt die Aufgabe, im Hinblick auf die nächsten Schritte zur Herausbildung von LPG Pflanzenproduktion alles zu tun, um mit der Kraft der Grundorganisationen und aller gesellschaftlichen Kräfte weitere Fortschritte bei der Vertiefung der sozialistischen Demokratie zu erreichen.

Die Kooperation in der Pflanzenproduktion wird sich auch in den nächsten Jahren vielfältig und differenziert entwickeln. Es zeigt sich, daß die kooperativen Abteilungen Pflanzenproduktion, LPG und VEG Pflanzenproduktion groß genug sind, um bei kooperativer Zusammenarbeit mit anderen Betrieben industriemäßig zu produzieren. Stärker fördern sollten die Parteiorganisationen die Kooperation zwischen den kooperativen Abteilungen Pflanzenproduktion, LPG und VEG Pflanzenproduktion mit den Kreisbetrieben für Landtechnik, agrochemischen Zentren und Meliorationsbaubetrieben. Diese Zusammenarbeit sollte überall durch Kooperationsräte Pflanzenproduktion koordiniert werden.

In diesem Jahr haben die Werktätigen in der Tierproduktion bedeutende und komplizierte Aufgaben zu lösen. Zusammengefaßt geht es darum, jeden Tag im sozialistischen Wettbewerb den politischen Kampf um tägliche Planerfüllung bei Schlachtvieh, Milch und Eiern zu organisieren, in jedem Betrieb einen entschiedenen Kampf um eine hohe Futterökonomie zu organisieren und schließlich größere Fortschritte bei der Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Werktätigen in der Tierproduktion zu erreichen.

In der gegenwärtigen Etappe der gesellschaftlichen Entwicklung bildet die Herstellung richtiger Beziehungen zwischen den kooperativen Abteilungen Pflanzenproduktion, LPG und VEG Pflanzenproduktion und den LPG, VEG und kooperativen Einrichtungen der Tierproduktion einen wichtigen Schwerpunkt der Arbeit. Diese sind so zu gestalten, daß die Tierbestände kontinuierlich mit Futter bei steigender Qualität versorgt werden können. Von der Herstellung richtiger Wechselbeziehungen zwischen den Betrieben der Pflanzen- und Tierproduktion werden die Steigerung und Stabilität der Produktion, aber auch die politische und soziale Entwicklung wesentlich beeinflusst. Das verlangt von jedem Genossen in den Leitungsorganen und vor allem in den LPG, VEG und kooperativen Einrichtungen einen klaren Standpunkt. Diese Beziehungen müssen politisch und ökonomisch den Erfordernissen der gesellschaftlichen Entwicklung, das heißt in erster Linie den Erfordernissen der Produktion, entsprechen. Die Leitungskader müssen ein hohes Maß an Verständnis für die Probleme des

Alles mit den Menschen

Tägliche Planerfüllung in der Tierproduktion